

Jugend- und Sozialzentrum „Mutter Teresa“

Am Charlottentor 31 · 39114 Magdeburg

- Roland Bartnig (Vormund)
Telefon 0175 5949371 · 0170 3412397
roland.bartnig@caritas-refugium.de
- Antje Markert (Vormundin)
Telefon 0151 22352051
antje.markert@caritas-refugium.de

„St. Antonius Haus“

Theodor-Weber-Straße 9 · 06132 Halle (Saale)
Straßenbahn Linie 3, Ri. Beesen bis Gustav-Staude-Straße,
ca. 450 Meter Fußweg – neben Sozialkaufhaus

- Yvonne Dix (Vormundin)
Telefon 0160 4802591
yvonne.dix@caritas-refugium.de
- Sebastian Rother (Vormund)
Telefon 0151 67530463
sebastian.rother@caritas-refugium.de
- Jenny Bolte (Verwaltung/Finanzen)
Telefon 0160 4651219
jenny.bolte@caritas-refugium.de

refugium e. V.

c/o Caritasverband für das
Bistum Magdeburg e. V.

Langer Weg 65-66 · 39112 Magdeburg

Vereinsvorsitzende

- Monika Schwenke
Telefon 0391 6053236 · Fax 0391 6053100
monika.schwenke@caritas-magdeburg.de

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e. V.

Langer Weg 65-66

39112 Magdeburg

Telefon 0391 6053-0

kontakt@caritas-magdeburg.de

www.caritas-magdeburg.de

caritas

VORMUNDSCHAFTEN UND PFLEGSCHAFTEN

für unbegleitete minderjährige
Flüchtlinge in Sachsen-Anhalt



In Kooperation mit:

refugium e.V.



Not sehen und handeln. Die Caritas im Bistum Magdeburg

Was sind unbegleitete minderjährige Flüchtlinge?

unbegleitet

- nicht in Begleitung von Erziehungsberechtigten eingereist

minderjährig

- noch nicht volljährig
(nach Kinderrechtskonvention alle Personen bis zur gesetzlichen Volljährigkeit)

Wer ist ein Flüchtling?

Eine Person, die durch politische und religiöse Zwangsmaßnahmen, Kriege oder existenzgefährdende Notlagen veranlasst wurde, ihre Heimat vorübergehend oder auf Dauer zu verlassen

Welche Aufgaben hat der Verein?

- Führen von Vormundschaften und Pflegschaften
- Teamarbeit
- Ambulante Beratung
- Qualifizierung und Coaching von Amts- und Ehrenamtsvormündern sowie Pflegeeltern
- Organisation von Aktivitäten im Freizeitbereich der Mündel und Pfleglinge
- Öffentlichkeitsarbeit und Lobbyarbeit
- Gremienarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Ehrenamt

In über 20 Jahren hat refugium mehr als **400** Vereinsvormundschaften für Jugendliche aus **50** Ländern realisiert.



GEFÖRDERT
VOM:

Ministerium für Arbeit, Soziales
und Integration des Landes
Sachsen-Anhalt

Caritas in Kooperation mit refugium e.V.

In Kooperation mit dem Förderverein refugium, der von 1997 bis 2018 in eigener Trägerschaft die elterliche Fürsorge für unbegleitete Minderjährige aus dem Ausland übernommen hatte, soll dieses besondere fachliche Unterstützungsangebot weitergeführt werden. Das Hauptziel beim Führen von Vormundschaften und Pflegschaften ist die Wahrung der Rechte der Schützlinge. Vormundschaften und Pflegschaften umfassen eine Art Anwaltschaft für die in Obhut genommenen Kinder und Jugendlichen.

Zweck des Vereins ist die Förderung und Unterstützung der Übernahme von Vormundschaften und Pflegschaften für unbegleitete minderjährige Ausländer im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) und des Sozialgesetzbuchs Achtes Buch (SGB VIII) im Land Sachsen-Anhalt durch den Caritasverband für das Bistum Magdeburg sowie durch ehrenamtliche Personen.

Erfahren Sie mehr unter:

www.caritas-magdeburg.de • www.refugium-ev.de

Was können Sie für uns tun?

- Ihre Hilfe und Unterstützung durch ehrenamtliche Mitarbeit bei der Freizeitgestaltung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- Ihre Bereitschaft, sich in der öffentlichen Diskussion für die Belange unbegleiteter Kinder und Jugendlicher einzusetzen
- Ihre Sachspenden, z. B. Schul- und Lernmaterialien, spannende Lesebücher, Mal- und Bastelutensilien, Spiele etc.
- Ihre finanzielle Hilfe, um Anwalts- und Gerichtskosten für jene Kinder und Jugendliche aufzubringen, die vor Gericht gehen müssen, um eine lebensbedrohliche Rückschiebung in ihre Heimat zu verhindern



Spendenkonto refugium e.V.:
Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE06 8105 3272 0032 3716 35
BIC: NOLADE21MDG